

Bedarfsgerechtes und wirksames Mobilitätsmanagement

Freiburger Verkehrs AG
Mareike Rehl

DECOMM 2022

11. Deutsche Konferenz für
Mobilitätsmanagement

Hallo!



Mareike Rehl | Freiburger Verkehrs AG



Drei Leitfragen

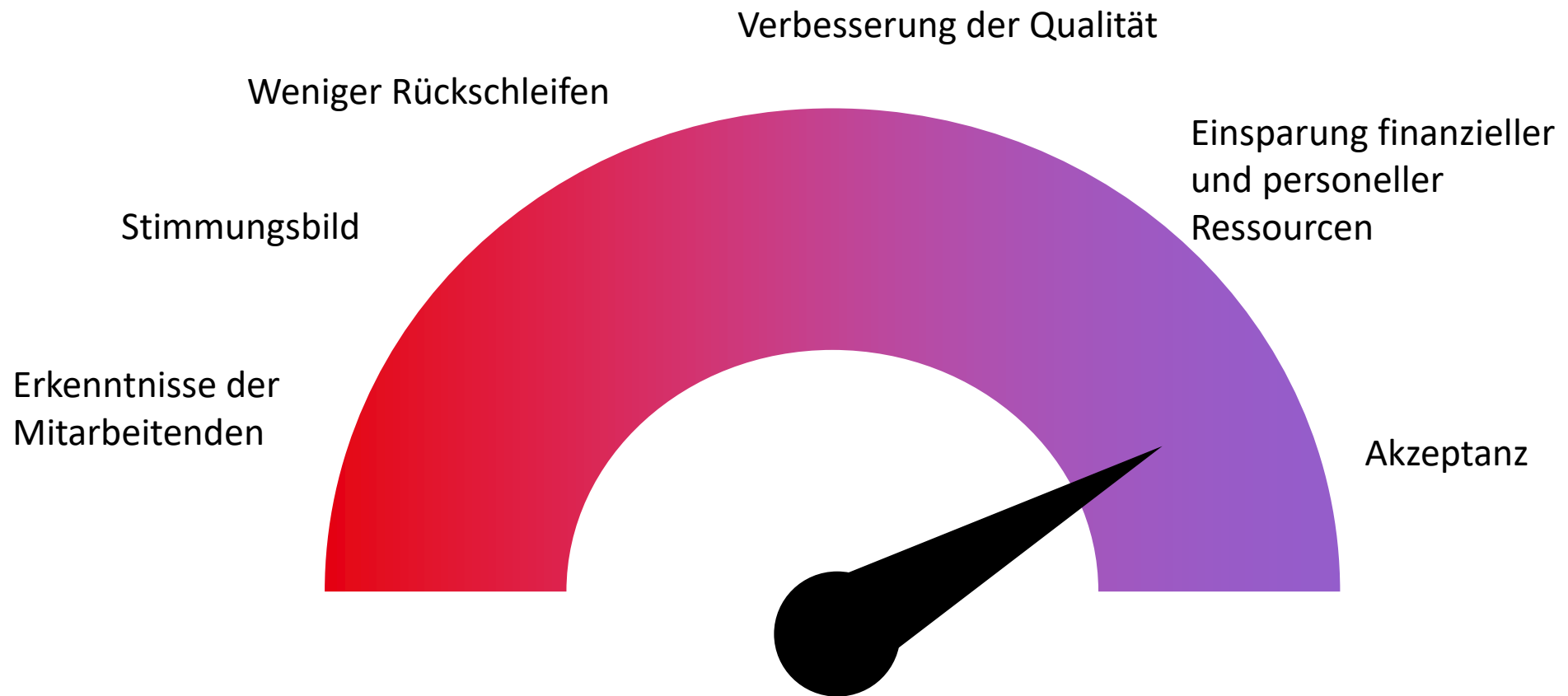
- 1** Warum bedarfsgerechte Beteiligung wirksamere Ergebnisse ermöglicht?
- 2** Wie kann Kommunikation und Beteiligung zielführend eingesetzt werden?
- 3** Wie aus Beteiligung, Projekte werden?

Wer von Ihnen hat bereits Methoden und Formate der Beteiligung in Projekten des Mobilitätsmanagements eingesetzt?



1

Warum bedarfsgerechte Beteiligung
wirksamere Ergebnisse ermöglicht?

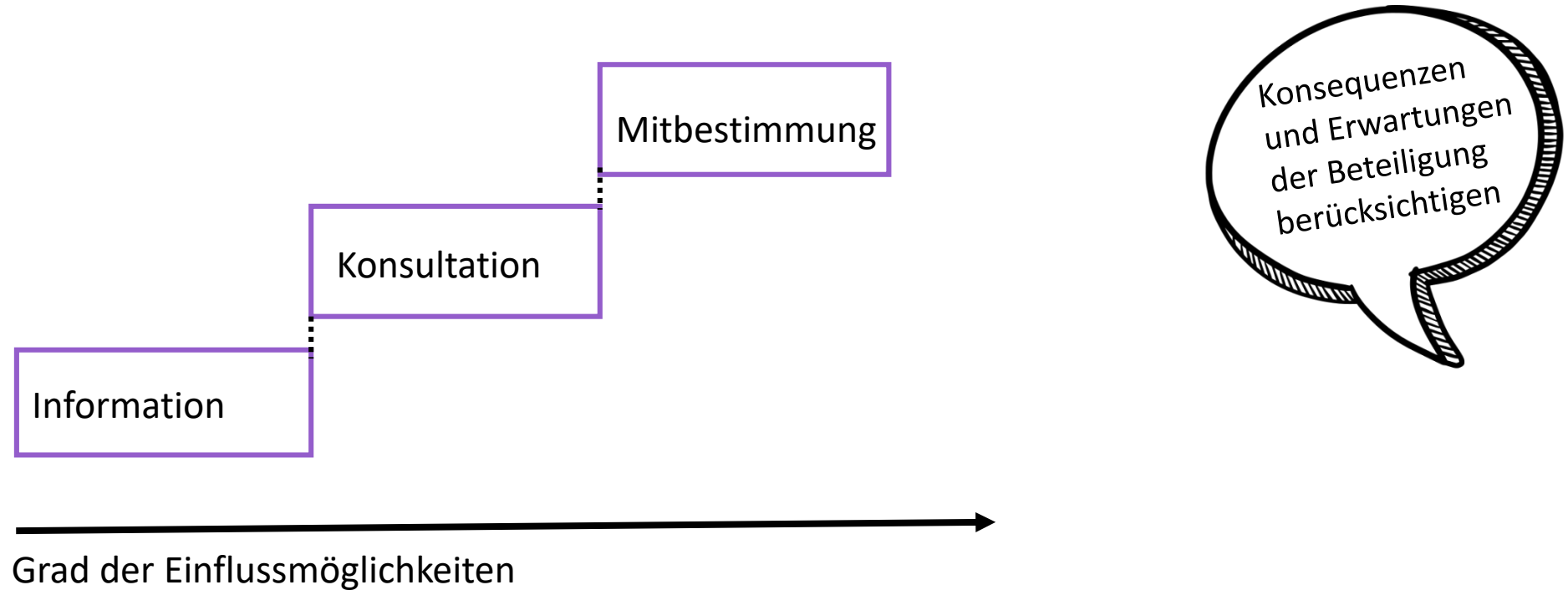


- Weitere Folie zu diesem Thema?

2

Wie kann Kommunikation und Beteiligung zielführend eingesetzt werden?

Ziel der Kommunikation und Beteiligung



Für den Erfolg des Projekts sind zwei Entscheidungen wichtig:

1

Wahl der Methode:

Kernfragen:


- Was möchte ich erreichen?
- Wen spreche ich an?

2

Wahl der Formats:

Kernfragen:

- Präsenz oder digital?
- Befragungen oder Beobachtungen?



Gute
Erfahrungen mit
menschenzentrierten
Formaten

Toolbox

Information

Aushänge

Email Adresse

Internet

Beobachtungen

Konsultation

Gespräche 

Workshops

Befragungen

Mitbestimmung

Runder Tisch

Arbeitsgruppe

Testreihen 

Gute Erfahrungen mit menschenzentrierten Formaten und Methoden

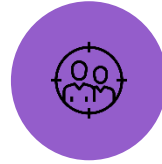
Menschenzentriert heißt:

- Probleme und Anforderungen und Lebenssituation zu kennen
- Verwendung „Ihrer Sprache“
- Lösung zu erarbeiten, die einfach sind

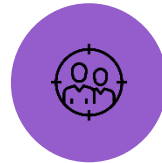


Gespräche

- Sample bis zu 25 Stakeholder
- Achtung: Nutzerinnen und Nutzer kennen oft nicht alle Möglichkeiten. Betrachten Dinge aus aktueller Perspektive!
- Frage: Was ärgert sie an der aktuellen Situation am meisten?



Beobachtungen



Testreihen

Information im Sinne eines Stakeholder Dialogs läuft parallel

Chancen und Grenzen


1

Entwickelte Lösungen werden genutzt, denn sie lösen die Probleme der Menschen.

Gewichtung der Meinungen berücksichtigen

2

Gemeinsam entwickelte Lösungen sparen Zeit und Geld, weniger Rückschleifen.



Aber: Beteiligung ist nicht gleich:
Wünsch dir was.

Erfolgsfaktoren



3

Wie aus Beteiligung und Kommunikation,
Projekte werden

Beteiligungsergebnisse im Projekt nutzen

Ziel ist die Auswertung und langfristige Nutzung und Interpretation, Gewichtung der Ergebnisse

Aus der Beteiligungsformaten können Informationen mit verschiedenen Analysemethoden gesammelt werden:

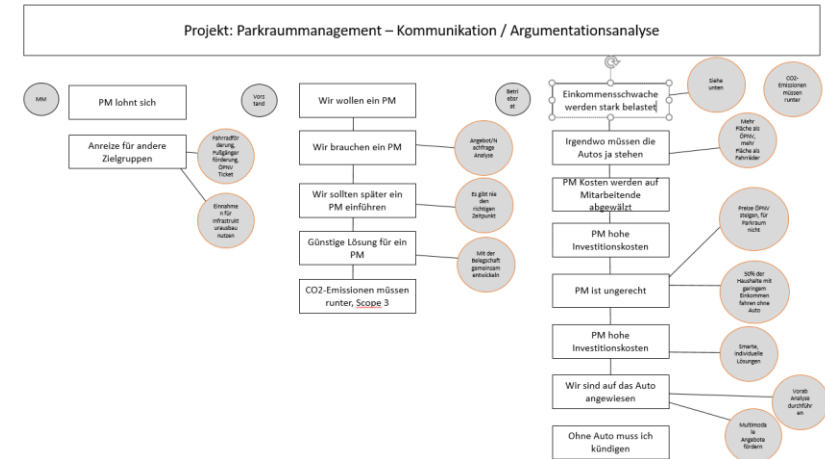
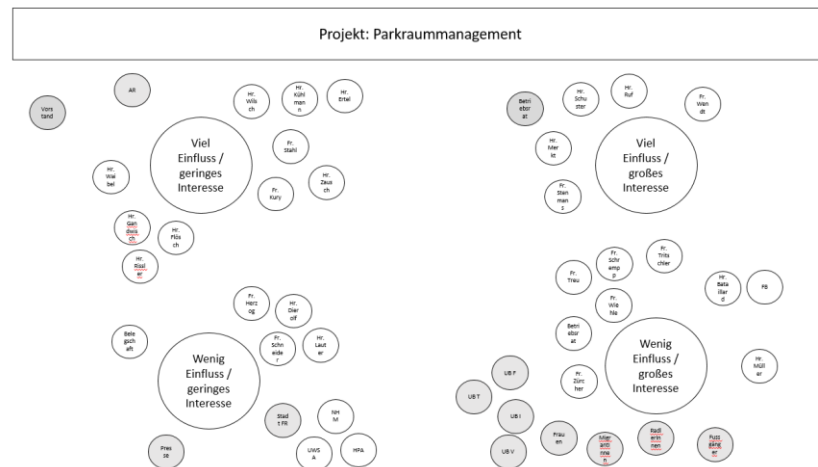
1. Stakeholder Map / Argumentationsanalyse und -dokumentation
2. Ortsbezogene Analyse / Wort Analyse

- Mehrwert der Auswertung

Stakeholder & Argumentationsdokumentation



- Visualisierung der beteiligten Stakeholder
- Gewichtung ihres Einflusses
- Management der Stakeholder



- Dokumentation und Auswertung der Argumentationen
- Entwicklung von Gegen-ergänzenden Positionen für die Kommunikation
- Darstellung der Argumentationsverlaufs

Ortsbezogene & Wort Analyse



- Ortsbezogene Aussagen
- Möglichkeit zur Darstellung der Aussagen
- Gewichtung der örtlichen Handlungsschwerpunkte

Ortsbezogene Analyse

- 1 Nachrüstung Walterhofener Tor
- 2 Wildparker
- 3 Achtung: Parkplätze UB zugeordnet
- 4 Parkplätze Ein/Ausfahrt regeln
- 5 Toröffnung – hier muss nachgerüstet werden
- 6 Achtung: UB-spezifische Parkplätze wegen Bangierflächen
- 7 Wildparker auf Rasenfläche/Kurve
- 8 Achtung: Unfallgefahr wegen Rückstau
- 9 Schlupfgänge schließen



08.09.2022

3







- Textliche Auswertung von Fragebögen, Statements
- Gewichtung der am häufigsten genannten Wörter

Praxisbeispiele – Projektentwicklung Parkraummanagement

Methode und Formate

- Information über Präsentationen
- Individuelle Gespräche: mit ca. 25 Schlüsselakteuren geführt
- Beobachtung des Nutzerverhaltens: Parksituation, Landzeitbeobachtung Angebot/Nachfrage
- Befragung im Rahmen einer Bachelorarbeit
- Geplant ist eine Testreihe des ausgewählten Parkraummanagementsystems

Gewichtung, Auswertung, Nutzung der Ergebnisse

-  • Stakeholder Map
-  • Argumentationsanalyse
-  • Ortsbezogene Analyse und Dokumentation
-  • Textliche Auswertung

**Bei Fragen –
gerne fragen!**

Mareike Rehl
Mareike.rehl@vagfr.de
0761 45 11 351

DECOMM 2022

11. Deutsche Konferenz für
Mobilitätsmanagement